



Köln, 08. Oktober 2015

Füchse Duisburg treffen auf Erfurt und Halle

www.fuechse-duisburg.de | www.kenston-sport.de | www.kenston.de

Fragt man Füchse-Teamchef Lance Nethery nach seinem Fazit der vergangenen Woche, bekommt man eine knappe Antwort: „Die Woche war gut!“ Nach den Siegen gegen Rostock (zuhause 7:1) und Tilburg (auswärts 5:2) war ausführliches Videoschauen angesagt. „Vor allem am Sonntag in Tilburg haben wir eine geschlossene Mannschaftsleistung gezeigt und gegen einen unangenehmen Gegner am Ende deutlich gewonnen“, fasst Nethery den ersten von zwei Auftritten der Füchse beim 15-maligen Eishockeymeister der Niederlande zusammen.

Vor allem in Überzahl treffen die Füchse derzeit gerne. Gegen Rostock und Tilburg fielen sechs der insgesamt 13 Tore im Powerplay, in Prozenten ausgedrückt: 46% Erfolgsquote. Darum war in den Videoanalysen das Überzahlspiel auch Anlass zur Freude. Trainer Tomas Martinec mahnt dennoch: „Unser Powerplay ist gut – aber das heißt nicht, dass es nicht noch besser geht.“ Aber nicht nur wegen des starken Überzahlspiels ist die sportliche Chef-Etage der Füchse zufrieden. „Es war auch eine ruhige Woche. Alle Spieler waren hundert Prozent bei der Sache und haben gut trainiert, die Konzentration war da und darum gehen wir gut vorbereitet in ein schweres Wochenende“, schaut Nethery auf die anstehenden Aufgaben.

Die Füchse starten am Freitag mit dem Auswärtsspiel bei den Black Dragons Erfurt. Die Thüringer sind durchwachsen in die Saison gestartet. Einer knappen 5:6-Niederlage gegen Halle nach Penaltyschießen folgten ein 3:2-Erfolg gegen den Hamburger SV sowie ein 3:2 nach Penaltyschießen bei Preussen Berlin. Die Partie gegen Berlin verlief aus Sicht der Black Dragons ähnlich wie das Spiel der Füchse gegen Essen: Erfurt hatte ein klares Chancen-Plus (53 Torschüsse), ließ viele Möglichkeiten liegen und traf obendrein noch fünf Mal Latte oder Pfosten.

Nicht vergessen: das Spiel in Erfurt wird im Webradio der Füchse übertragen. Ab 19:30 Uhr geht Stadionsprecher Danny Pabst auf Sendung, die Partie beginnt um 20 Uhr. Zu empfangen ist die Übertragung über den Internetdienst Mixlr. Wer am PC oder Laptop zuhören will, ruft die Webadresse www.mixlr.com/fuechseduisburg auf. Wer mit Smartphone oder Tablet unterwegs ist, nutzt die kostenlose Mixlr-App (erhältlich für iPhone/iPad und Android-Geräte).

Der Sonntag hat die nächste schwere Aufgabe für die Füchse parat. Um 18:30 Uhr geht es in der SCANIA-Arena gegen die Saale Bulls aus Halle. Das Team von Trainer Ken Latta gehört für viele Beobachter zum engen Favoritenkreis der DEB Oberliga-Nord und hat sich kurzfristig noch mit dem DEL2-erfahrenen Stürmer Marco Habermann verstärkt. Habermann wechselt von den Kassel Huskies nach Halle und hat neben gut 70 Zweitligaspielen für Kassel, Heilbronn und Kaufbeuren auch elf DEL-Spiele für die Düsseldorfer EG absolviert.



Die Spiele des Wochenendes

Freitag, 09.10.15:

Black Dragons Erfurt – Fuchse Duisburg (20 Uhr, live im Webradio)

Sonntag, 11.10.15:

Fuchse Duisburg – Saale Bulls Halle (18:30 Uhr, SCANIA-Arena)

- Ende -





Interessenten und Journalisten wenden sich bitte für weitere Informationen an:

KENSTON Sport GmbH

Hohenzollernring 54 • 50672 Köln
Telefon +49 (0) 221 9333 933 - 0
Telefax +49 (0) 221 9333 933 - 50
Web: www.kenston-sport.de
E-Mail: info@kenston-sport.de

Ansprechpartner

Danny Pabst, Leiter Unternehmenskommunikation

Über die KENSTON Sport GmbH

Die **KENSTON Sport GmbH** betreibt und vermarktet Sportvereine, die ihrerseits eigene Lizenzspielermannschaften führen. Auch erfolgen direkte Beteiligungen an solchen Kapital- und Personengesellschaften, die als Betreiber von an Lizenzspielbetrieben teilnehmenden Sportmannschaften agieren. Gleichzeitig werden ebenfalls Individualsportarten gefördert. In diesem Zusammenhang ist die KENSTON Sport GmbH für die Gesamtsteuerung der „Füchse Duisburg“; inkl. der „SCANIA-Arena“, Heimspielstätte der Füchse Duisburg, zuständig.

„Geschäftsführer der **KENSTON Sport GmbH** sind der Leiter der **KENSTON Unternehmensgruppe**, Sebastian Uckermann, der Leiter Administration der **KENSTON Unternehmensgruppe**, Patrick Drees, sowie der Leiter Sport der **KENSTON Unternehmensgruppe**, Lance Nethery.“

Die **KENSTON Sport GmbH** ist zudem ein Unternehmen der **KENSTON Unternehmensgruppe**.

Unter dem Dach der **KENSTON Unternehmensgruppe** agieren miteinander kooperierende bzw. verbundene Unternehmen, die als unabhängige Lösungspartner für sämtliche Themenbereiche der betrieblichen Altersversorgung und von Zeitwertkontensystemen fungieren. Darüber hinaus gehören zum Dienstleistungsspektrum der **KENSTON Unternehmensgruppe** relevanten Beratungs- und Abwicklungsdienstleistungen, die die betriebliche Vergütung (HR) eines Unternehmens ergänzend zur betrieblichen Altersversorgung und zu Zeitwertkontenlösungen tangieren.

KENSTON Unternehmensgruppe® ist eine Marke KENSTON Holding GmbH.

KENSTON Holding GmbH

Sitz der Gesellschaft: Hohenzollernring 54, 50672 Köln
Geschäftsführer: Sebastian Uckermann
Registergericht: Amtsgericht Köln HRB 73466

Die Mitgliedsunternehmen der **KENSTON Unternehmensgruppe** sind im Einzelnen: Kenston Services GmbH (www.kenston-services.de), Kenston Pension GmbH (www.kenston-pension.de), KENSTON Sport GmbH (www.kenston-sport.de), KENSTON Holding GmbH (www.kenston-holding.de), KENSTON Strategie GmbH (www.kenston-strategie.de), KENSTON Personal GmbH (www.kenston-personal.de), EPA European Pension Administration GmbH (www.epa-p.de) und Hoffstadt Consulting (www.hoffstadt.de). Ebenfalls Bestandteil der KENSTON Unternehmensgruppe sind die Sondergeschäftsbereiche "Deutscher bAV Service" (www.dbav.de), "Deutscher Entgelt Service" (www.deutscher-entgelt-service.de), "Deutscher HR Service" (www.deutscher-hr-service.de) und "Deutscher Gesundheitsservice" (www.deutscher-gesundheitsservice.de).